

**Antwort**  
**der Bundesregierung**

**auf die Kleine Anfrage der Abgeordneten Ulla Jelpke und der Gruppe der PDS**  
**– Drucksache 13/8411 –**

**Ausländerfeindliche und rechtsextremistische Ausschreitungen**  
**in der Bundesrepublik Deutschland im Monat Juli 1997**

Im Juli 1997 setzten sich die ausländerfeindlichen und rechtsextremen Ausschreitungen in der Bundesrepublik Deutschland fort.

**Vorbemerkung**

Die Zahlenangaben in Klammern zeigen die Entwicklung gegenüber dem Vorjahresmonat Juli 1996. Auf die Drucksache 13/5464 vom 29. August 1996 wird verwiesen.

1. Welche Aktivitäten (Demonstrationen, Zusammenrottungen, Überfälle, Anschläge usw.) gegen in der Bundesrepublik Deutschland lebende Ausländerinnen und Ausländer sind der Bundesregierung im Juli 1997 bekannt geworden (mit der Bitte um genaue Auflistung nach Bundesländern und Straftaten)?

Dem Bundeskriminalamt (BKA) sind für den Monat Juli 1997 insgesamt 179 (+ 35) fremden-/ausländerfeindlich motivierte Straftaten gemeldet worden:

1 (– 1) Brandanschlag, 29 (+ 10) Angriffe gegen Personen und 149 (+ 26) sonstige Straftaten (Sachbeschädigungen, Bedrohungen, Beleidigungen u. a.).

Regional verteilen sich diese Straftaten wie folgt:

Brandenburg: 1 Angriff gegen Personen und 8 sonstige Straftaten;  
Berlin: 5 Angriffe gegen Personen und 3 sonstige Straftaten;  
Baden-Württemberg: 2 Angriffe gegen Personen und 14 sonstige

---

*Die Antwort wurde namens der Bundesregierung mit Schreiben des Bundesministeriums des Innern vom 3. September 1997 übermittelt.*

*Die Drucksache enthält zusätzlich – in kleinerer Schrifttype – den Fragetext.*

Straftaten; Bayern: 16 sonstige Straftaten; Bremen: keine Straftaten; Hessen: 8 sonstige Straftaten; Hamburg: 1 Angriff gegen Personen und 5 sonstige Straftaten; Mecklenburg-Vorpommern: 6 Angriffe gegen Personen und 5 sonstige Straftaten; Niedersachsen: 17 sonstige Straftaten; Nordrhein-Westfalen: 5 Angriffe gegen Personen und 28 sonstige Straftaten; Rheinland-Pfalz: 6 sonstige Straftaten; Schleswig-Holstein: 12 sonstige Straftaten; Saarland: 1 Angriff gegen Personen und 4 sonstige Straftaten; Sachsen: 1 Brandanschlag, 7 Angriffe gegen Personen und 6 sonstige Straftaten; Sachsen-Anhalt: 1 Angriff gegen Personen und 8 sonstige Straftaten; Thüringen: 9 sonstige Straftaten.

2. Wie viele Tatverdächtige wurden wegen rechtsextremistischer und rassistischer Übergriffe, Ausschreitungen, Überfälle usw. im Monat Juli 1997 festgenommen (bitte nach Ländern und Straftaten aufschlüsseln)?

Für den Monat Juli 1997 wurden dem BKA im Zusammenhang mit fremden-/ausländerfeindlich motivierten Straftaten 190 (+ 37) Tatverdächtige gemeldet. 54 (+ 35) Tatverdächtige wurden vorläufig festgenommen; gegen keinen (– 6) der Tatverdächtigen erging Haftbefehl.

Nach Ländern aufgeschlüsselt ergibt sich folgende Verteilung:

In Brandenburg wurden 13 Tatverdächtige ermittelt und davon 8 vorläufig festgenommen; in Berlin wurden 9 Tatverdächtige ermittelt und davon 6 vorläufig festgenommen; in Baden-Württemberg wurden 3 Tatverdächtige ermittelt; in Bayern wurden 14 Tatverdächtige ermittelt; in Bremen wurde kein Tatverdächtiger ermittelt; in Hessen wurden 9 Tatverdächtige ermittelt; in Hamburg wurden 2 Tatverdächtige ermittelt; in Mecklenburg-Vorpommern wurden 12 Tatverdächtige ermittelt; in Niedersachsen wurden 12 Tatverdächtige ermittelt; in Nordrhein-Westfalen wurden 27 Tatverdächtige ermittelt und davon 3 vorläufig festgenommen; in Rheinland-Pfalz wurden 5 Tatverdächtige ermittelt und davon 2 vorläufig festgenommen; in Schleswig-Holstein wurden 3 Tatverdächtige ermittelt; im Saarland wurden 2 Tatverdächtige ermittelt; in Sachsen wurden 31 Tatverdächtige ermittelt und davon 15 vorläufig festgenommen; in Sachsen-Anhalt wurden 26 Tatverdächtige ermittelt und davon 4 vorläufig festgenommen; in Thüringen wurden 22 Tatverdächtige ermittelt und davon 16 vorläufig festgenommen.

3. Wie viele Ermittlungsverfahren liefen gegen Rechtsextremisten wegen der Anschläge im Juli 1997 (bitte nach Ländern und Straftaten aufschlüsseln)?

Es ist davon auszugehen, daß in allen in der Antwort zu Frage 1 genannten Fällen Ermittlungsverfahren eingeleitet wurden.

4. In wie vielen Fällen wurde Untersuchungshaft verhängt (bitte nach Ländern und Straftaten aufschlüsseln)?

Siehe Antwort zu Frage 2.

5. In wie vielen Fällen wurden die Ermittlungen eingestellt (bitte nach Ländern aufschlüsseln)?
6. Wie viele Rechtsextremisten wurden im Juli 1997 wegen Anschlägen, Übergriffen, Zusammenrottungen, Volksverhetzungen usw. zu welchen Strafen verurteilt (bitte nach Ländern und Straftaten aufschlüsseln)?

Der Bundesregierung liegen keine Angaben für den Monat Juli 1997 vor. Wie bekannt, hat die Bundesregierung die Landesjustizverwaltungen gebeten, vierteljährlich – nicht nach Monaten getrennt – über Strafverfahren wegen rechtsextremistischer/fremdenfeindlicher Straftaten zu berichten.

7. Wie viele Personen wurden durch diese rechtsextremen Anschläge, Überfälle im Juli 1997
  - a) leicht verletzt,
  - b) schwer verletzt,
  - c) getötet(bitte nach Ländern aufschlüsseln)?

Dem BKA wurden im Zusammenhang mit fremden-/ausländerfeindlich motivierten Straftaten 50 (+21) verletzte Personen gemeldet.

Aufgeschlüsselt nach Ländern ergibt sich folgendes Bild:

Brandenburg: 1 verletzte Person; Berlin: 18 verletzte Personen; Hamburg: 1 verletzte Person; Mecklenburg-Vorpommern: 10 verletzte Personen; Nordrhein-Westfalen: 5 verletzte Personen; Saarland: 1 verletzte Person; Sachsen: 8 verletzte Personen; Sachsen-Anhalt: 6 verletzte Personen; aus Baden-Württemberg, Bayern, Bremen, Hessen, Niedersachsen, Rheinland-Pfalz, Schleswig-Holstein und Thüringen wurden keine verletzten Personen gemeldet

Angaben über den Grad der Verletzungen liegen nicht vor.

In diesem Zusammenhang sind dem BKA im Monat Juli 1997 keine Todesfälle gemeldet worden.

